

Bayesian s letzte Momente: Superyacht sank bei extremen Winden

Ein Zwischenbericht zum Unglück der Bayesian-Yacht auf Sizilien enthüllt, dass unvorhergesehene Sturmwinde zu ihrem Untergang führten. Die Tragödie kostete sieben Menschen das Leben. Erfahren Sie mehr.



Ein Bericht über die Tragödie der Luxus-Superyacht Bayesian

Plötzlich auftretende, sturmähnliche Winde haben die Luxus-Superyacht Bayesian, die im August vor der Küste Siziliens sank, umgeworfen. Ein vorläufiger Bericht zu diesem Unglück stellte fest, dass das Boot „Verwundbarkeiten“ gegenüber extremen Winden aufwies, die dem Eigentümer und der Besatzung unbekannt waren.

Hintergrund der Tragödie

Die 56 Meter lange Segelyacht gehörte dem britischen Technologiemogul Mike Lynch und war etwa einen halben Kilometer vom Hafen Porticello auf der norditalienischen Insel ankert, als sie sank. Bei diesem Unglück kamen sieben Menschen ums Leben, darunter Lynch und seine 18-jährige Tochter Hannah.

Details des Unglücks

Der **vorläufige Bericht** der britischen Marine Accident Investigation Branch (MAIB) liefert eine detaillierte Schilderung der Stunden vor der plötzlichen Kappung der Bayesian sowie der verzweifelten Fluchtversuche der 12 Gäste und 10 Crewmitglieder.

Am Abend des 13. Augusts, als die Gäste und einige Crewmitglieder sich zur Ruhe begaben, waren die See ruhig und der Wind leicht, jedoch wurde ein Gewitter vorhergesagt. Der Kapitän der Bayesian, James Cutfield, wies die Nachtwache an, ihn zu wecken, wenn die Windgeschwindigkeit über 37 km/h stieg oder wenn das Boot began, den Anker zu ziehen.

Die plötzliche Wendung

Um etwa 3 Uhr morgens bemerkte ein Wachposten, dass sich Gewitterwolken und Blitze näherten, während der Wind aus Westen mit ca. 14 km/h blies. Eine Stunde später stieg der Wind auf 55 km/h. Um 3:55 Uhr filmte der Wachposten das herannahende Unwetter und postete das Video in sozialen Medien, bevor er die Cockpitfenster und Vordertüren schloss, um das Innere der Yacht vor Regen zu schützen.

Aussagen von Augenzeugen beschrieben wütende Böen und sturmähnliche Winde, die eine Lawine von Trümmern in der Nähe des Piers hinterließen. Um 3:57 Uhr begann die Yacht, ihren Anker zu ziehen, und der Wachposten weckte den Kapitän sowie andere Besatzungsmitglieder. Einige Gäste wurden ebenfalls durch den Sturm geweckt.

Die dramatischen Fluchtversuche

Mit einer plötzlichen Windstärke von über 128 km/h kippte die Yacht um 4:06 Uhr „heftig“ in einen 90-Grad-Winkel in weniger als 15 Sekunden. Dies führte dazu, dass Menschen, Möbel und andere lose Gegenstände über das Deck geschleudert wurden. Der Bericht weist darauf hin, dass „es keine Anzeichen einer Überflutung im Inneren der Bayesian gab, bis Wasser über die Steuerbordreling einstieg und innerhalb von Sekunden in die inneren Räume hinunterfloss.“

Die Gäste und die Crew versuchten verzweifelt, das sinkende Schiff zu verlassen. Zwei Gäste benutzten Möbel-Schubladen als Leiter, um aus ihrer Kabine zu entkommen. Die Überlebenden trieben im Wasser und verwendeten Kissen als Schwimmhilfen, bis der verantwortliche Offizier der Yacht ein Rettungsfloß abtrennen und aufpumpen konnte.

Rettung und Tragödie

Der Kapitän eines nahegelegenen Schiffs reagierte auf ein Notsignal des Rettungsfloßes und rettete die Überlebenden, bevor er die Küstenwache informierte. Bei diesem Unglück starben sieben Personen, darunter der Koch der Yacht Recaldo Thomas und der Direktor von Morgan Stanley International, Jonathan Bloomer, sowie deren Ehefrauen. Cutfield und 14 weitere Personen überlebten das Sinken, einschließlich Lynchs Frau, Angela Bacares.

Ergebnisse der Untersuchung

Die Untersuchung ergab, dass Winde mit einer Geschwindigkeit von 117 km/h ausreichen, um die Bayesian über das Punkt der Rettung hinauszukippen. Es wurde auch festgestellt, dass die Yacht möglicherweise bei leichteren Winden anfällig gewesen sein könnte. „Diese Verwundbarkeiten (im Betrieb mit gesenkten Segeln, gehobenem Zentrum und 10%

Verbrauchsmaterial an Bord) wurden im Stabilitätsinformationebuch, das an Bord mitgeführt wurde, nicht identifiziert," stellte der Bericht fest. "Folglich waren diese Verwundbarkeiten auch dem Eigentümer oder der Crew der Bayesian nicht bekannt."

Marine-Rettung und zukünftige Maßnahmen

Derzeit arbeiten Experten der Schiffsbergung daran, die Yacht aus dem Ozean zu bergen, um besser zu verstehen, was passiert ist.

Details	
Quellen	• edition.cnn.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at